

# **MOOER**

**GE150 Plus / GE150 Plus Li**  
**Intelligentes Multi-Effekt Gerät**

## **Benutzerhandbuch**

# INHALT

SICHERHEITSHINWEISE.....	2
FUNKTIONEN .....	2
BEDIENELEMENTE .....	2
ANSCHLÜSSE.....	4
ANSCHLUSSBEISPIELE .....	5
Anschluss an "Full-Range" Ausrüstung.....	5
Anschluss an Endstufe und Box eines Gitarrenverstärkers.....	5
Anschluss an eine kombinierte Konfiguration aus Full-Range / Non-Full-Range Geräten.....	6
Anschluss an einen Gitarrenverstärker .....	7
SCHNELLSTART .....	8
Start .....	8
Hauptfenster .....	8
Preset-Auswahl.....	8
Ausschalten .....	9
BEDIENUNG .....	9
Presets bearbeiten .....	9
Auswahl und Aktivierung von Effektmodulen.....	9
Parameterbearbeitung .....	10
Presets speichern .....	11
TAP TEMPO.....	11
Expression Pedal.....	12
Zuordnung von Expression Parametern.....	12
EXP Pedal als WAH Pedal (Beispielzuordnung): .....	13
Kalibrierung .....	13
EXP Pedal als Volume Pedal .....	14
Stimmfunktion.....	15
Drum-Computer .....	15
Looper.....	16
OTG Funktion.....	17
SYSTEMEINSTELLUNGEN .....	18
INPUT LEVEL (Eingangspegel) .....	18
SCREEN (Bildschirmhelligkeit) .....	18
CAB SIM TRHU (Bypass für Boxensimulationen).....	18
GLOBAL EQ .....	19
SPILL-OVER (Effektfahnen) .....	19
OTG LEVEL (OTG Ausgangslautstärke).....	19
LANGUAGE (Sprache) .....	19
RESET .....	20

AKKU .....	20
MOOER STUDIO SOFTWARE.....	21
Software Fenster .....	21
Management von GNR Dateien .....	22
Management von GIR /IR Dateien .....	23
Firmware-Aktualisierung .....	23
Preset Backup.....	24
FEHLERBESEITIGUNG .....	25
TECHNISCHE DATEN .....	26
ANLAGE 1: EFFEKTBESCHREIBUNGEN .....	27
FX Verschiedene Module.....	27
<i>DS Overdrive / Verzerrer Modelle</i> .....	27
<i>AMP Verstärkersimulationsmodelle</i> .....	28
<i>CAB Boxensimulationsmodule</i> .....	29
<i>NS Noise Gate Module</i> .....	30
EQ Equalizer Module .....	30
<i>MOD Modulationsmodelle</i> .....	30
<i>DELAY Modelle</i> .....	31
<i>REVERB Hallmodelle</i> .....	31

# SICHERHEITSHINWEISE

## BITTE LESEN SIE DIESEN ABSCHNITT SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE FORTFAHREN.

### Stromversorgung

- Verwenden Sie ausschließlich Netzteile, die von den zuständigen Behörden zugelassen sind und den Vorschriften vor Ort entsprechen (z.B. UL, CSA, VDE oder CCC).
- Bitte verwenden Sie ausschließlich ein Netzteil, das die Spezifikationen des Herstellers erfüllt.
- Ziehen Sie den Stecker des Netzteils, wenn das Gerät nicht verwendet wird oder während eines Gewitters.

### Für GE150 Plus Li:

- Vermeiden Sie eine Überhitzung des Geräts, das einen Akku enthält (schützen Sie es zum Beispiel vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen usw.).
- Sollte der Akku auslaufen, verhindern Sie, dass die Flüssigkeit mit Haut oder Augen in Berührung kommt. Konsultieren Sie im Falle eines Kontakts mit der Flüssigkeit einen Arzt.
- Der mit diesem Produkt gelieferte Akku kann bei unsachgemäßer Handhabung eine Brand- oder Verätzungsgefahr darstellen.

### Aufbewahrung und Verwendung

Um Verformung, Verfärbung oder andere schwere Schäden zu vermeiden, halten Sie das Gerät von folgenden Gefahrenquellen fern:

- direkte Sonneneinstrahlung
- extreme Temperaturen oder Luftfeuchtigkeit,
- stark verstaubte oder verschmutzte Umgebung,
- Magnetfelder
- starke Feuchtigkeit oder Nässe,
- starke Vibrationen oder Stöße

### Reinigung

Verwenden Sie zum Reinigen ausschließlich ein weiches, trockenes Tuch. Wenn nötig, kann das Tuch leicht angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Reinigungsalkohol, Verdüner, Wachs, Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeiten oder chemisch imprägnierte Reinigungstücher.

### Bedienung

- Bitte wenden Sie keine unnötige Kraft auf die Bedienelemente des Geräts an.
- Verhindern Sie, dass Papierschnipsel oder andere Objekte in das Gerät gelangen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, und vermeiden Sie Stöße.
- Bitte modifizieren Sie das Gerät nicht ohne Genehmigung.
- Sollten Reparaturen erforderlich sein, wenden Sie sich bitte an den MOOER Kundendienst, um weitere Informationen zu erhalten.

### Anschlüsse

Trennen Sie immer die Stromversorgung am GE150 Plus und allen anderen Geräten, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen. Dadurch werden Fehlfunktionen und / oder Schäden an den anderen Geräten vermieden. Achten Sie auch darauf, dass Sie alle angeschlossenen Kabel und die Stromversorgung abziehen, bevor Sie dieses Gerät bewegen.

## FUNKTIONEN

- Neues Mitglied der MOOER GE Familie, die eine neue Designsprache für ein völlig neues Nutzererlebnis verwendet
- Erhältlich als GE150 Plus (traditionelle Version mit Netzteil) und als GE150 Plus Li (Version mit integriertem Lithium-Ionen Akku)
- 55, mit intelligenter Modellierungstechnologie aufgezeichnete, realistische Verstärkersimulationen, die den Sound echter Verstärker einfangen
- AMP und CAB Module unterstützen die Nutzung von MNRS Sample Dateien oder IR Boxensimulationsdateien von anderen Anbietern
- Speicherplatz für 198 Presets
- Mit SPILL-OVER Funktion können Effektfahnen von Delay- oder Halleffekten beim Umschalten von Presets natürlich ausklingen
- Integrierte EXP Wippe kann als Volume Pedal oder Expression Pedal konfiguriert werden
- Integrierte Looper-Funktion mit bis zu 80 Sekunden Aufnahmezeit
- Integrierte Drum-Computer Funktion mit 40 Drum Rhythmen und 10 Metronom-Typen
- Präzise integrierte Stimmfunktion
- TYP-C Buchse: unterstützt die Verbindung zu einer Editor-Software auf einem Computer zur Bearbeitung und Verwaltung von Presets, für Firmware-Aktualisierungen, aber auch für OTG Verbindungen zu Mobilgeräten für Aufzeichnung oder Abspielen von Audiomaterial
- AUX IN Buchse als Eingang von Audiomaterial von Mobilgeräten oder externen Audiogeräten für Übungszwecke

## BEDIENELEMENTE



1. **2,8 Zoll LCD Farbdisplay:** Status und Informationen zu Presets und Betriebsmodi.
2. **MASTER Knopf:** Drehregler zur Anpassung der Gesamtausgangslautstärke.
3. **SELECT Knopf:** Verwenden Sie diesen Knopf zur Auswahl von Presets, zur Bearbeitung von Parametern und zur Anpassung von Einstellungen in verschiedenen Menüs.
  - Drehen Sie den Knopf, um Elemente im Anzeigefenster auszuwählen (Auswahl wird hervorgehoben).
  - Drücken Sie den Knopf zur Bestätigung.

- Drehen Sie den Knopf um Werte zu ändern.
  - Drücken Sie den Knopf, um die Änderungen zu bestätigen und zum Auswahlmodus zurückzukehren.
4. **MOD Knopf:** Verwenden Sie diesen Knopf zur Auswahl (Drehen) und and Aktivierung / Deaktivierung (Drücken) von Effektmodulen.
  5. **Anzeige für Effektmodule:** Die LED zeigen den EIN/AUS Status und die Position der Effektmodule in der Effektkette an. Die einzelnen LED blinken, um anzuzeigen, dass dieses Modul über den MODE Knopf zur Bearbeitung ausgewählt wurde.
  6. **PLAY Taste:** Drücken Sie die Taste, um zur Hauptanzeige zurückzukehren.
  7. **SAVE Taste:** Drücken Sie die Taste, um Ihre Einstellungen in einem Preset zu speichern.
  8. **EXP Taste:** Damit öffnen Sie das Einstellungsmenü für das Expression Pedal. Wenn diese Taste leuchtet, arbeitet die integrierte EXP Wippe als **Expression Pedal** zur Steuerung von ausgewählten Parametern. Leuchtet sie nicht, kann das EXP Pedal als **Volume Pedal** genutzt werden, sofern es dafür im EXP Menü konfiguriert wurde.
  9. **TAP Taste:** Tippen Sie mit dieser Taste Tempo-Einstellungen ein. Die LED in der Taste blinkt im Takt des aktuell eingegebenen Tempos. (Siehe [Tap Tempo](#).)
  10. **RHYTHM Taste:** Schalter den Drum-Computer EIN/AUS und öffnet das Einstellungsmenü für den Drum-Computer.
  11. **SYSTEM Taste:** Öffnet das Menü für die Systemeinstellungen.
  12. **Fußschalter A:**
    - im Preset Modus: schaltet auf Preset A in der gewählten Bank
    - im Looper Modus: REC / PLAY / DUB (siehe [Looper](#)).
  13. **Fußschalter B:**
    - im Preset Modus: schaltet auf Preset D in der gewählten Bank
    - im Looper Modus: STOP / CLEAR
  14. **Fußschalter C:**
    - im Preset Modus: schaltet auf Preset C in der gewählten Bank
    - im Looper Modus: PLAY / STOP für Drum-Computer, gedrückt halten, um den Looper Modus zu beenden
  15. **Fußschalter A + B gleichzeitig:**
    - kurzer Druck auf A+B: schaltet zur vorigen Bank und öffnet das Fenster zur Bankauswahl
    - A+B gedrückt halten: aktiviert den TUNER Modus (siehe [Tuner](#)).
  16. **Fußschalter B + C gleichzeitig:**
    - kurzer Druck auf B+C: schaltet zur nächsten Bank und öffnet das Fenster zur Bankauswahl
    - B+C gedrückt halten: aktiviert den **Looper** Modus (siehe [Looper](#)).
  17. **Expression Pedal:** Dieses Pedal kann als Volume Pedal oder Expression Pedal zur Steuerung von Modulparametern (z.B. als Wah) konfiguriert werden (siehe [Expression Pedal](#)). Bei entsprechender Konfiguration kann das Pedal durch Betätigung des TOE SWITCH (Druck auf die Vorderseite des Pedals) zwischen **VOLUME** und **EXPRESSION** umgeschaltet werden.

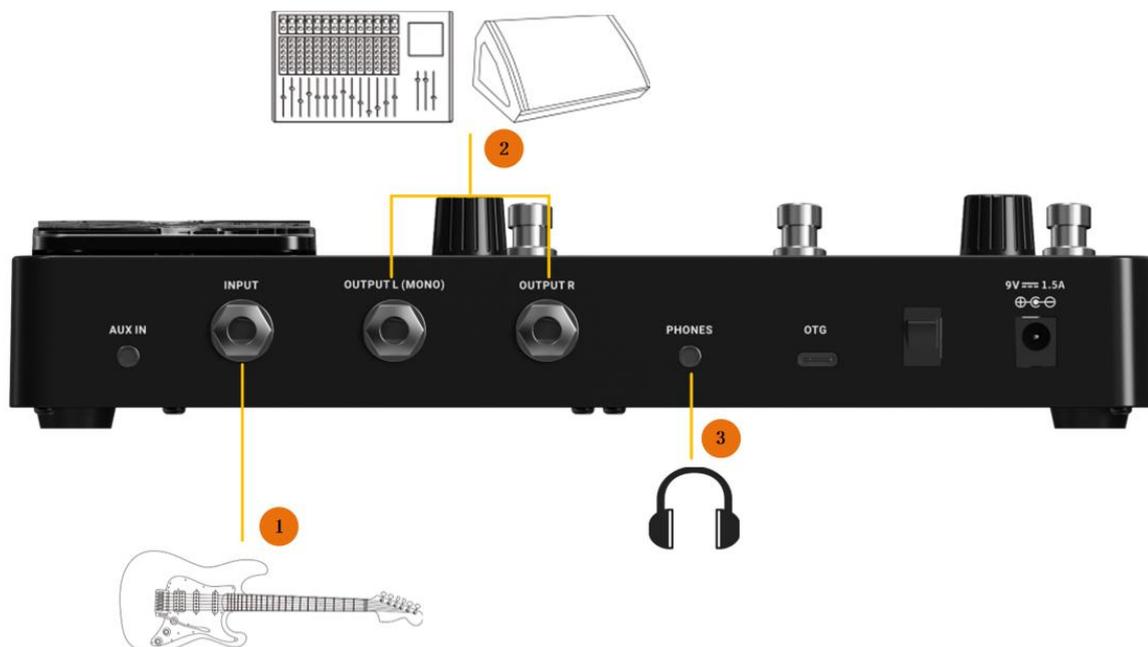
## ANSCHLÜSSE



1. **AUX IN:** 3,5 mm Stereo TRS Audioeingangsbuchse für den Anschluss einer externen Audioquelle (Mobilgerät, Audiogerät) für Übungszwecke.
2. **INPUT:** 6,35 mm Mono Audiobuchse, Eingang für Ihr Instrument.
3. **OUTPUT Buchsen (links und rechts):** 6,35 mm unsymmetrische Mono-Klinkenbuchsen. Verbinden Sie hier die Eingänge von Aktivlautsprechern, nachfolgenden Effektgeräten, Verstärkern oder anderen Audiogeräten.
4. **Phones:** 3,5 mm Stereo-Kopfhörerbuchse.
5. **OTG:** USB Typ-C Buchse: Für den Anschluss an einen Computer zur Verwendung mit unterstützter Software zur Verwaltung und Bearbeitung von Presets und für Firmware-Aktualisierungen. Für die Verbindung zu einem Mobilgerät oder Aufnahmegerät für Aufnahme und Abspielen von Audiomaterial über OTG (siehe [OTG Function](#), siehe [MOOER STUDIO SOFTWARE](#)).
6. **Power-Schalter:** Mit diesem Schalter schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.
7. **9 VDC Stromversorgungseingang:** Schließen Sie hier das beiliegende Netzteil an.

## Anschluss an "Full-Range" Ausrüstung

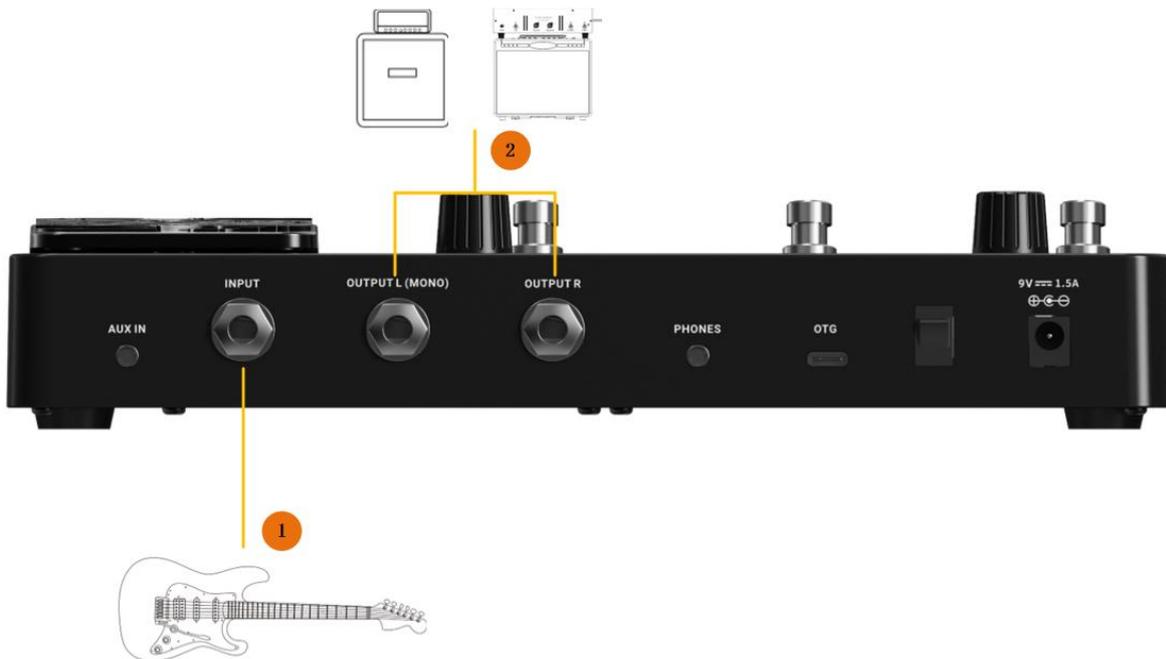
Dieses Anschlusszenario umfasst bezieht sich auf "full-range" Geräte (Geräte, die den vollen Frequenzbereich verarbeiten können) wie zum Beispiel Studiomonitore, Soundkarten, aktive Bühnenmonitore, PA-Systeme (Full-Range / Crossover Verstärker + Full-Range / Crossover Lautsprecher), Kopfhörer und andere Full-Range Geräte. Wenn Sie Verbindungen nach diesem Schema herstellen, wird empfohlen, die AMP und CAB Module zu aktivieren, um einen professionellen Gitarrensound zu erzielen (siehe [Presets bearbeiten](#)).



1. Instrument
2. Anschluss für FR Ausrüstung (Mischpult, aktive Bühnenmonitore, PA System, Soundkarte, Studiomonitor).
3. Kopfhörer

## Anschluss an Endstufe und Box eines Gitarrenverstärkers

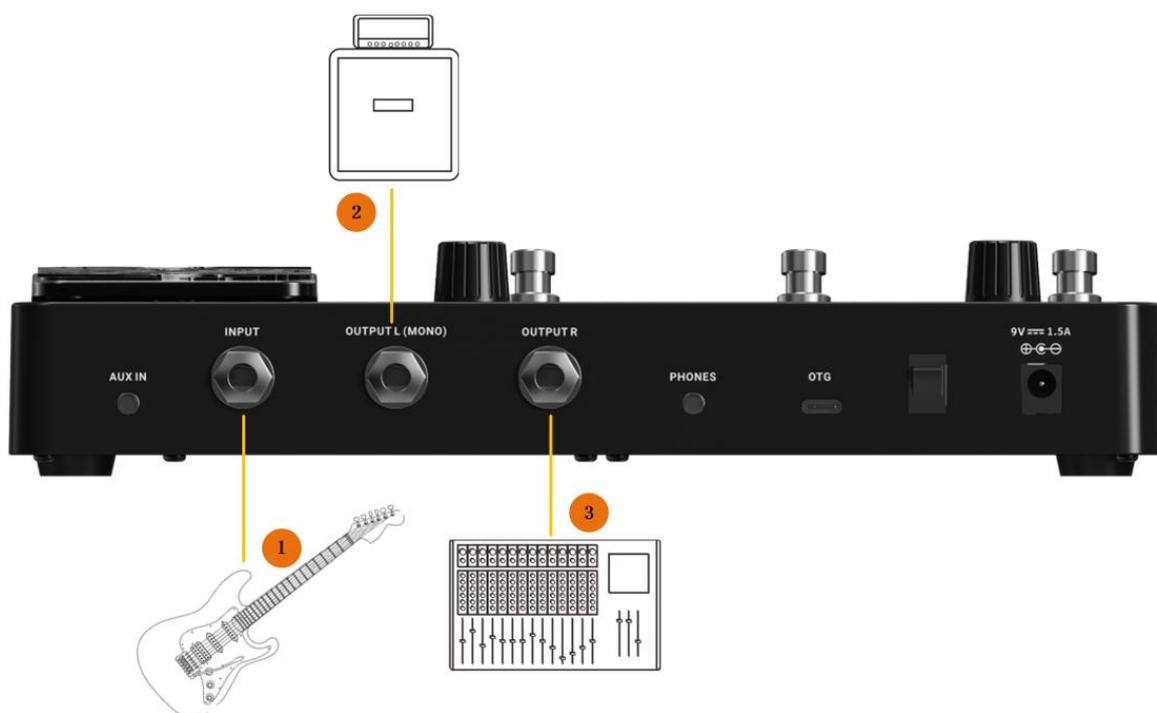
Dieses Beispiel bezieht sich auf einen Gitarrenverstärker mit Effektschleife oder eine reine Endstufe. Wenn Sie Verbindungen nach diesem Schema herstellen, wird empfohlen, ein AMP Modul zu aktivieren, um einen professionellen Gitarrensound zu erzielen. Alle Funktionen des Vorverstärkers werden in diesem Fall vom GE150 Plus übernommen.



1. Instrument
2. RETURN Buchse am Gitarrenverstärker oder Eingang einer Endstufe.

### **Anschluss an eine kombinierte Konfiguration aus Full-Range / Non-Full-Range Geräten**

In diesem Beispiel werden die beiden vorgenannten Szenarien kombiniert und Sie verwenden Full-Range Ausrüstung (z.B. Mischpult) und Gitarrenverstärker und -boxen (nicht Full-Range) gleichzeitig. Bitte stellen Sie die Anschlüsse nach diesem Schema her und aktivieren Sie **CAB SIM THRU** (Bypass) in den Systemeinstellungen für den linken Ausgang. Deaktivieren Sie **CAB SIM THRU** für den rechten Ausgang. (Siehe [SYSTEMEINSTELLUNGEN](#).)



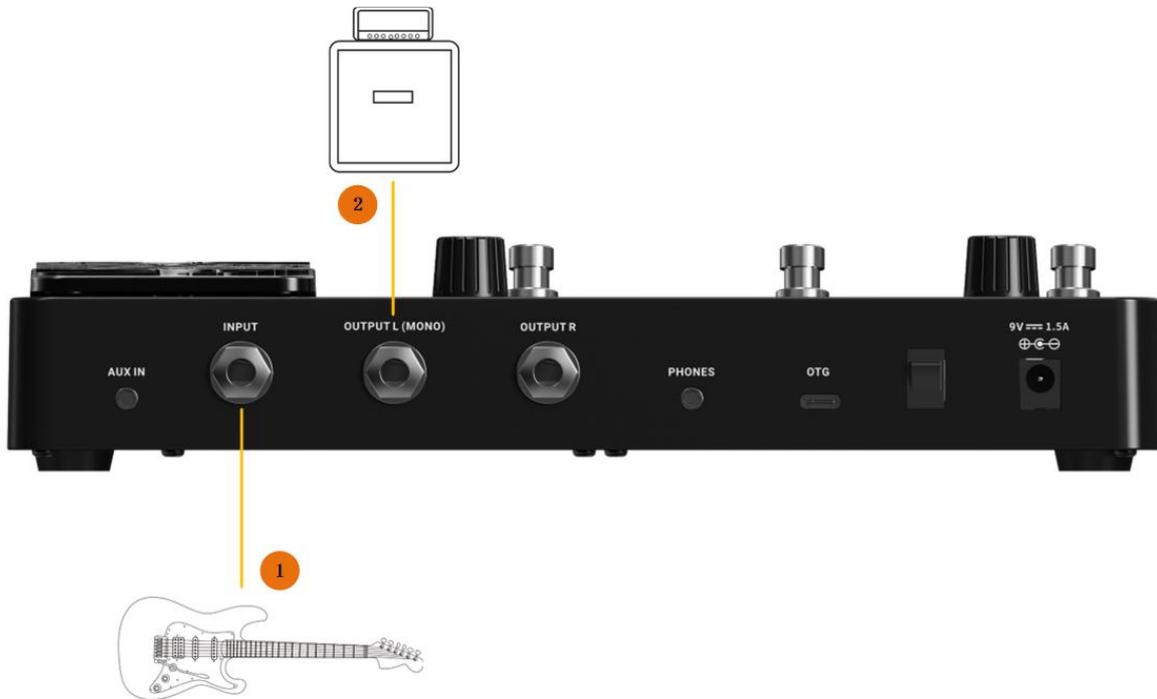
1. Instrument
2. Anschluss an Ausrüstung, die nicht Full-Range Anforderungen entspricht (CAB Module im

Bypass).

3. Anschluss an Full-Range Ausrüstung (CAB Modul aktiv).

### ***Anschluss an einen Gitarrenverstärker***

Die diesem Anschlussbeispiel wird die Ausgangsbuchse des GE150 Plus direkt mit dem Eingang Ihres Gitarrenverstärkers verbunden. Sie sollten AMP und CAB Module deaktivieren, um unerwünschte Einflüsse auf die Sound-Charakteristik Ihres Verstärkers und Ihrer Lautsprecherbox zu vermeiden.



1. Instrument
2. Anschluss an den Eingang Ihres Verstärkers.

## Start

- Drehen Sie den **MASTER Volume** Regler herunter, um die Ausgangslautstärke zu minimieren.
- Verbinden Sie **Ein- und Ausgänge** des Geräts entsprechend der vorgenannten Anschlussbeispiele.
- Schließen Sie das beiliegende **Netzteil** an (das GE150 Plus Li kann mit Akku betrieben werden) und schalten Sie das Gerät an, indem Sie den **Power-Schalter** auf "I" schalten. Im Display wird für einige Sekunden eine Startgrafik angezeigt.
- Nach Abschluss des Startvorgangs wird im Display das **Hauptfenster** angezeigt. Jetzt können Sie **MASTER Volume** auf die gewünschte Lautstärke einstellen.

## Hauptfenster



1. **Nummer und Name** des aktuell aktiven Preset.  
Das GE150 Plus kann 198 Presets speichern.  
Die Zahl gibt die Bank an (1 - 66) und der Buchstabe das Preset innerhalb der Bank (A - C). Die Presets A bis C in jeder Bank können durch Druck auf die A - C Fußschalter ausgewählt werden. Der Name kann während des Speichervorgangs angepasst werden.
2. **Effektkette**: Zeigt Statusinformationen für die Effektkettenmodule im aktuellen Preset an.
3. **EXP Pedal Informationen**: Dieses Feld zeigt an, welches Modul vom integrierten Expression Pedal gesteuert wird, wenn sich dieses im Expression Mode befindet (LED in EXP Taste leuchtet) (siehe [Expression Pedal](#)).
4. **Akkuanzeige**: Anzeige des Ladezustands des integrierten Li-Ionen Akkus (nur GE150 Plus Li) (siehe [AKKU](#)).

## Preset-Auswahl

Das aktive Preset wird über Nummer und Name auf dem Bildschirm und den leuchtenden LED-Ring um den entsprechenden Fußschalter angezeigt.

Nach dem Hochfahren des Pedals haben Sie zwei Möglichkeiten zur Auswahl eines Preset:

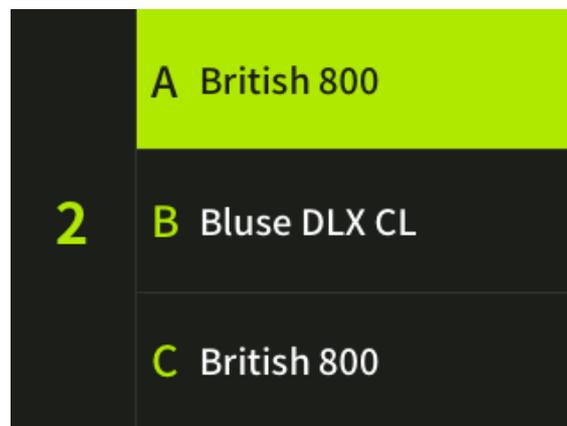
1. Drehen Sie den **SELECT** Knopf, um ein Preset auszuwählen.

2. Drücken Sie einen der **A / B / C Fußschalter**, um eines der drei Presets aus der aktuellen Bank auszuwählen.

**Hinweis:** Im LOOPER Modus können Sie keine Presets auswählen. Sie müssen den LOOPER Modus verlassen, um Presets wechseln zu können.

#### Bank wechseln:

- Drücken Sie **A+B** gleichzeitig einmal oder mehrere Male, um nach **unten** durch die Bänke zu blättern.
- Drücken Sie **B+C** gleichzeitig einmal oder mehrere Male, um nach **oben** durch die Bänke zu blättern.
- Im Fenster werden die **Banknummer** und die drei, in dieser Bank verfügbaren Presets angezeigt.
- Betätigen Sie dann einen der **A / B / C Fußschalter**, um ein Preset in dieser Bank auszuwählen.



## Ausschalten

Das GE150 Plus wird abgeschaltet, indem der **Power**-Schalter auf der Rückseite auf "0" geschaltet wird.

**Hinweis für das GE150 Plus Li:** Wenn das Stromversorgungskabel nach dem Abschalten noch angeschlossen ist, wird im Fenster eine Grafik zum Akkuladestatus angezeigt.

## BEDIENUNG

### Presets bearbeiten

#### Auswahl und Aktivierung von Effektmodulen

Das GE150 Plus verfügt über 9 integrierte Effektmodule mit insgesamt 170 Effekttypen. Alle 9 Effektmodule können gleichzeitig aktiviert sein. Jedes Modul wird so konfiguriert, dass es einen speziellen Effekttyp verwendet.



Die Reihe der Effektmodul-LED unter der Anzeige zeigt den EIN/AUS Status der einzelnen Effektmodule im aktuellen Preset an. Leuchtende LED zeigen an, dass das entsprechende Modul aktiviert ist. Die LED sind mit den in der Effektkette verwendeten Effektmodultypen beschriftet (z.B. AMP für Verstärkermodelle, CAB für Boxenmodelle, REV für Hallmodelle usw.). Das FX Modul kann

mit einem von verschiedenen Arten von Effektmodellen genutzt werden. Siehe [ANLAGE 1: EFFEKTBESCHREIBUNGEN](#) für weitere Informationen.

Die Reihenfolge der LED entspricht der Reihenfolge der Module in der Effektkette.

- Drehen Sie den **MODE** Knopf, um ein Effektmodul auszuwählen. Die LED des ausgewählten Moduls beginnt zu blinken und gleichzeitig werden im Fenster der in diesem Modul verwendete Effekttyp, dessen EIN/AUS Status und die verfügbaren Parameter angezeigt..



- Drücken Sie den **MODE** Knopf, um das Modul ein- oder auszuschalten. Der Status wird in der oberen rechten Ecke des Modulmenüs angezeigt.
- Drücken Sie die **PLAY** Taste, um zur Hauptansicht zurückzukehren.

### Parameterbearbeitung

Verwenden Sie den **MODE** Knopf, wie zuvor beschrieben, um das Modul auszuwählen, das Sie bearbeiten wollen.

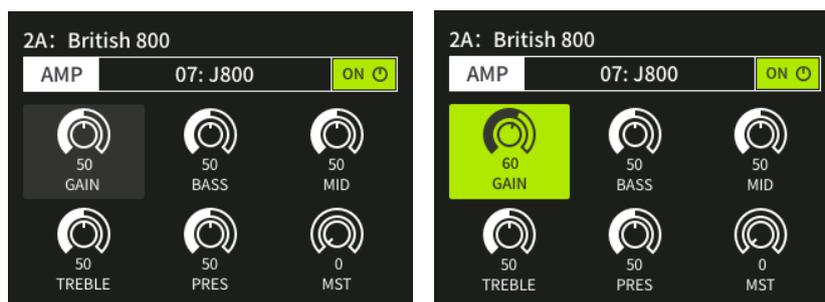
Der EIN/AUS Status wird in der oberen rechten Ecke des Modulmenüs angezeigt. Der EIN / AUS Status kann durch Drücken des Modulknopfes geändert werden.

Effekttyp auswählen:

- Drehen Sie den **SELECT** Knopf, um in der oberen Zeile des Menüs den Namen des **Effekttyps** auszuwählen (hervorgehoben).
- Drücken Sie **SELECT**, um die Auswahl zu bestätigen. Das Feld wird mit grünem Hintergrund angezeigt.
- Drehen Sie **SELECT**, um aus den für dieses Modul verfügbaren Effekttypen einen auszuwählen.
- Drücken Sie **SELECT**, um die Auswahl zu bestätigen.

Parameter einstellen:

- Drehen Sie den **SELECT** Knopf, um eines der **Parameter-Felder** auszuwählen (hervorgehoben).
- Drücken Sie **SELECT**, um die Auswahl zu bestätigen. Das Feld wird mit grünem Hintergrund angezeigt.
- Drehen Sie **SELECT**, um den Wert des ausgewählten Parameters anzupassen. Die verfügbaren Parameter hängen vom ausgewählten Effekttyp ab.
- Drücken Sie **SELECT**, um die Einstellung zu bestätigen und zur Parameterauswahl zurückzukehren.



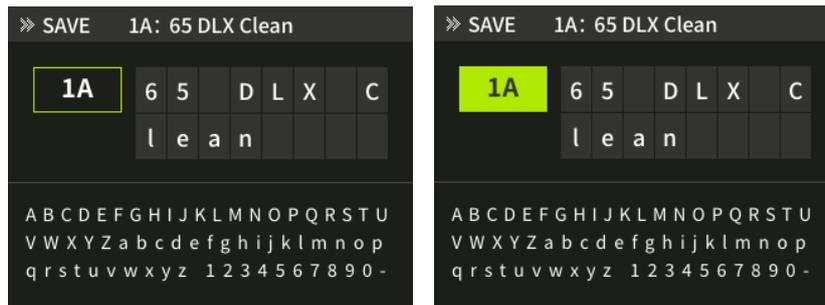
Siehe [ANLAGE 1: EFFEKTBESCHREIBUNGEN](#) für eine Auflistung der verfügbaren Effekte.

**Hinweis:** Alle Änderungen müssen mit der **SAVE** Taste im Preset gespeichert werden, bevor Sie zu einem anderen Preset wechseln. Anderenfalls gehen die Änderungen verloren.

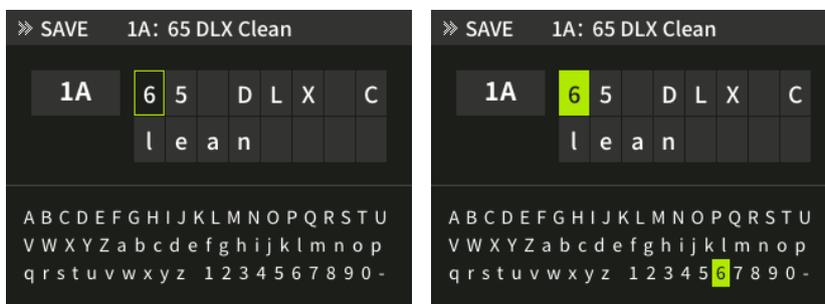
### Presets speichern

**Hinweis:** Wenn Sie zwischen Presets umschalten (siehe [Preset-Auswahl](#)), ohne vorher Ihre Einstellungen zu sichern, **gehen alle Änderungen verloren** und das Preset kehrt auf die zuletzt gespeicherten Einstellungen zurück, wenn es das nächste Mal aufgerufen wird.

Drücken Sie nach allen Einstellungen die **SAVE** Taste, um das Speicherfenster zu öffnen.



- Drehen Sie den SELECT Knopf, um das Feld für die Speicherposition auszuwählen, angezeigt durch die Preset Nummer. Die Zahl gibt die Bank an (1 - 66) und der Buchstabe dahinter das Preset innerhalb der Bank (A - C). Die 3 Presets in jeder Bank können über die A, B oder C Fußschalter ausgewählt werden.
- Drücken / drehen Sie den SELECT Knopf, um die Speicherposition zu ändern.
- Drücken Sie SELECT erneut zur Bestätigung.

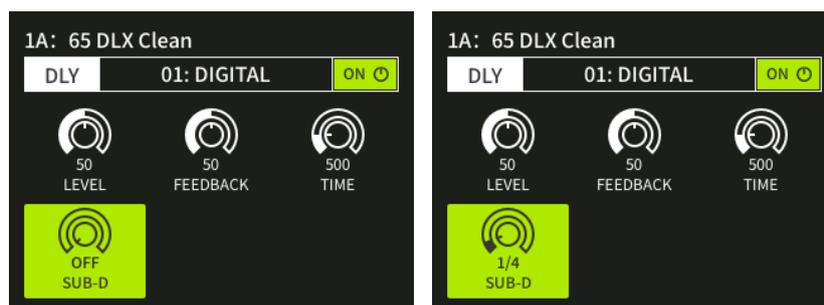


- Drehen Sie den SELECT Knopf, um eine Position in den Namensfeldern auszuwählen.
- Drücken / drehen Sie SELECT, um für das Feld einen Buchstaben aus der Liste auszuwählen.
- Drücken Sie SELECT erneut, um den gewählten Buchstaben zu bestätigen.
- Drehen Sie SELECT zur nächsten Position in den Namensfeldern und wiederholen Sie die Schritte, bis Sie den gewünschten Namen geschrieben haben.
- Nach Abschluss der Eingaben drücken Sie die **SAVE** Taste, um die Speicherung des Preset abzuschließen.
- Wenn Sie den MODE Knopf drehen, oder drücken eine andere Taste als SAVE drücken, wird der Speicherprozess abgebrochen.

## **TAP TEMPO**

Das GE150 Plus ist mit einer Tap-Tempo Funktion ausgestattet, die mit dem Delay Module und dem Drum-Computer verwendet werden kann.

- Verwenden Sie den MODE Knopf, um das Delay-Modul auszuwählen (DLY) und zu aktivieren.
- Verwenden Sie SELECT, um den SUB-D Parameter auszuwählen und die gewünschte Taktart einzustellen (die Tap-Tempo Funktion kann nicht verwendet werden, wenn SUB-D auf OFF steht).



- Drücken Sie nach Abschluss dieser Einstellung die **TAP Taste** zwei oder mehrere Male hintereinander, um das Tempo einzustellen, auf das die SUB-D Einstellung angewendet wird. Der **TIME Parameter** des Delay Moduls zeigt die resultierende Delay-Zeit an.

Konsultieren Sie für Hinweise zur Verwendung der TAP Taste mit dem Drum-Computer den Abschnitt [Drum-Computer](#) in dieser Anleitung.

## Expression Pedal

Das GE150 Plus ist mit einer Pedal-Wippe ausgestattet. Diese kann als **Expression Pedal** zur Steuerung eines der Parameter eines Effektmoduls oder als **Volume Pedal** genutzt werden. Parameterzuordnungen und Volume Pedal Einstellungen können sich für jedes Preset unterscheiden und müssen **mit dem Preset gespeichert werden**.

Das EXP ist außerdem mit einer Schaltfunktion (**Toe Switch**) ausgestattet (fester Druck auf die Vorderseite des Pedals). Mit diesem Schalter kann zwischen **Expression** und **Volume** Modus umgeschaltet werden.

Ist das EXP als **WAH Pedal** konfiguriert (siehe unten), schaltet der Toe Switch auch das Modul ein/aus, um die Funktion eines echten WAH-Pedals zu simulieren.

### Zuordnung von Expression Parametern

- Drücken Sie die **EXP Taste**, um das Menü zur Pedaleinrichtung zu öffnen.
- Drehen / drücken Sie SELECT, um im Menü das **FUNCTION** Feld auszuwählen und das Untermenü für die Parameterzuordnung zu öffnen.
- Wählen Sie das **obere Feld** aus und drehen Sie SELECT, um das **Modul** auszuwählen, das Sie mit dem EXP Pedal steuern wollen.
- Wählen Sie das **untere Feld** aus und drehen Sie SELECT, um den **Parameter** auszuwählen, den Sie mit dem EXP Pedal steuern wollen.
- Drücken Sie die PLAY Taste, um zur Hauptansicht zurückzukehren.
- Wenn die LED in der EXP Taste nicht leuchtet, drücken Sie die Pedal-Wippe vorne nach unten (**Toe Switch**), um den Expression Modus zu aktivieren (EXP LED leuchtet). Sollte der Toe Switch nicht funktionieren, kalibrieren Sie bitte Ihr Pedal (siehe unten).



### Hinweis:

- Das von Ihnen für die Steuerung mit dem EXP Pedal ausgewählte **Modul muss aktiviert sein**, damit das EXP Pedal funktioniert.
- Das ausgewählte Modul wird in der oberen linken Ecke des Hauptfensters angezeigt.
- **Parameterzuordnungen** für das EXP Pedal können sich für jedes Preset unterscheiden und **müssen mit dem Preset gespeichert werden**. Vergessen Sie nicht, Ihr Preset zu speichern bevor Sie Presets wechseln, ansonsten gehen Ihre Einstellungen verloren. (Siehe [Presets speichern](#).)

### **EXP Pedal als WAH Pedal (Beispielzuordnung):**

- Drücken Sie die **EXP** Taste und verwenden Sie SELECT, um das **FUNCTION** Menü auszuwählen und zu öffnen.
- Wählen Sie im oberen Feld **FX/COMP** aus.
- Wählen Sie im unteren Feld **POSITION** aus.
- Drücken Sie die **PLAY** Taste, um das Menü zu verlassen und die Auswahl abzuschließen.
- Verwenden Sie den **MODE** Knopf, um das **FX Modul** auszuwählen und dessen Parameterfenster zu öffnen.
- Aktivieren Sie das FX Modul.
- Wählen Sie **CRY WAH** oder **535WAH** als Effekttyp aus.
- Achten Sie darauf, dass der **Expression Modus** für das EXP Pedal aktiviert ist (EXP LED leuchtet). Wenn nicht, treten Sie auf die Vorderseite der Wippe (Toe Switch), um den Expression Modus zu aktivieren.

Nach Abschluss dieser Einstellungen wird das FX Modul automatisch aktiviert, wenn Sie den Expression Modus über den Toe Switch aktivieren, und Sie können die **EXP Wippe** als **WAH Steuerung** verwenden.

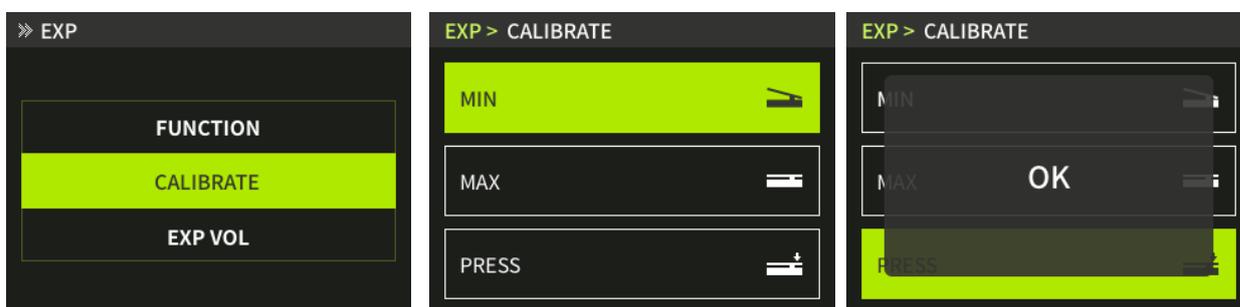
Wenn Sie den Expression Modus über den Toe Switch ausschalten, wird das FX Modul deaktiviert und die EXP Wippe wird ebenfalls deaktiviert (oder arbeitet als as Volume Pedal, wenn Sie dies entsprechend konfiguriert haben - siehe unten).

### **Kalibrierung**

Sie müssen das Expression Pedal des GE150 Plus kalibrieren, bevor Sie es das erste Mal verwenden, oder wenn es nicht wie erwartet funktioniert.

Die **Kalibrierung** wirkt **global** und muss nicht für jedes Preset wiederholt werden.

Drücken Sie die EXP Taste und drehen Sie SELECT, um das **CALIBRATE** Feld im Menü auszuwählen.



Folgen Sie den Anweisungen in der Anzeige oder führen Sie folgende Schritte aus:

1. Klappen Sie das Pedal vollständig auf und drücken Sie den SELECT Knopf.
  2. Klappen Sie das Pedal vollständig zu und drücken Sie den SELECT Knopf.
  3. Drücken Sie das Pedal auf der Vorderseite nach unten, um die Schaltfunktion zu kalibrieren (Toe Switch) und drücken Sie SELECT.
- Eine erfolgreiche Kalibrierung wird durch eine "OK" Meldung angezeigt. Wiederholen Sie die Kalibrierungsschritte, wenn kein "OK" angezeigt wird.

**Hinweis:** Die Kraft, mit der Sie das Pedal in Schritt 3 nach unten drücken, bestimmt den Schwellwert für die "Toe Switch" Funktion des Expression Pedals. Es wird empfohlen, dass Sie den Schalter mit dem Fuß betätigen und den gleichen Druck ausüben, den Sie auch beim Spielen auf der Bühne anwenden würden.

### **EXP Pedal als Volume Pedal**

Das im GE150 Plus integrierte Pedal kann als Volume Pedal für Lautstärkeregelung konfiguriert werden.

**Hinweis:** Das EXP Pedal kann zwischen **Expression Modus** und **Volume Modus** umgeschaltet werden, indem Sie auf die Vorderseite der geschlossenen Wippe treten (**Toe Switch**).

Leuchtet die LED in der EXP Taste, arbeitet das Pedal im Expression Pedal Modus, ist die LED aus, arbeitet das Pedal im Volume Pedal Modus.

Sollte der Toe Switch nicht wie erwartet funktionieren, sollten Sie das EXP Pedal neu kalibrieren.

#### **1. Volume Pedal innerhalb der Effektkette**

Diese Methode verwendet das Pedal, um einen **LEVEL-Parameter** in einem der Module der Effektkette zu steuern, wie zum Beispiel LEVEL im FX Modul, VOLUME im DS Modul oder MST (MASTER) im AMP Modul.

Für diese Arbeitsweise muss sich das EXP Pedal im **Expression Modus** befinden.

- Weisen Sie den Lautstärke-Parameter eines der Module dem EXP Pedal zu (siehe [Zuordnung von Expression Parametern](#)).
- Achten Sie darauf, dass das zugewiesene Modul aktiviert ist (Modul LED leuchtet).
- Drücken Sie vorne auf die EXP Wippe, um den Toe Switch zu betätigen und in den Expression Modus zu schalten (EXP LED leuchtet).

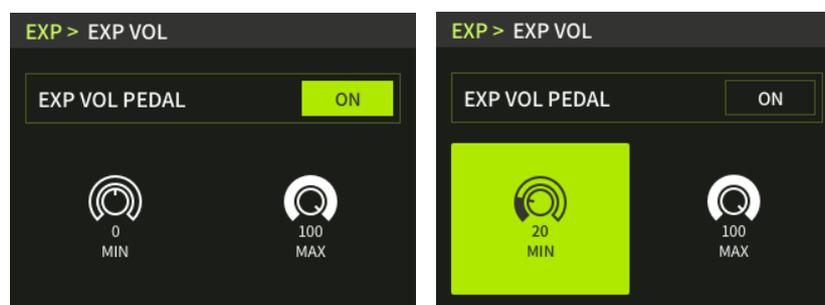
#### **2. Volume Pedal am Ende der Effektkette (Master Volume)**

Mit dieser Methode wird die **Gesamtausgangslautstärke** des GE150 Plus gesteuert.

Das EXP Pedal muss sich dafür im **Volume Modus** befinden und im EXP Menü muss die EXP VOL Funktion aktiviert sein.

##### **Volume Modus konfigurieren:**

- Öffnen Sie das EXP Menü und wählen Sie **EXP VOL**.
- Verwenden Sie den SELECT Knopf, um die Funktion zur Volume-Steuerung zu aktivieren, indem Sie EXP VOL PEDAL ON/OFF auf **ON** setzen.
- Passen Sie die **MIN** und **MAX** Parameter an, um die Mindestlautstärke bei voll aufgeklappter Wippe und die Maximallautstärke bei voll zugeklappter Wippe festzulegen.



Diese Einstellung muss für jedes einzelne Preset gespeichert werden.

Das EXP Pedal arbeitet jetzt als Volume Pedal wenn die EXP LED nicht leuchtet.

## Stimmfunktion

Halten Sie Fußschalter **A + B** gleichzeitig gedrückt, bis sich das TUNER-Fenster öffnet.

- Wählen Sie **BYPASS** mit dem SELECT Knopf, um den Modus auf **BYPASS** oder **MUTE** einzustellen.  
Stimmen mit **BYPASS** Schaltung deaktiviert die internen Effekte und sendet ein "clean" Signal an die Ausgänge, solange der Stimmmodus aktiv ist.  
Beim Stimmen im **MUTE** Modus werden die Ausgänge stumm geschaltet, solange der Stimmmodus aktiv ist.
- Wählen Sie **A=440Hz** mit SELECT aus, um die Referenzfrequenz einzustellen.  
Sie können eine Referenzfrequenz im Bereich von 435 Hz - 445 Hz einstellen. Der Standardwert beträgt A = 440 Hz.



- Schlagen Sie die einzelnen Saiten Ihrer Gitarre an. Im Fenster werden die aktuelle Note und die relative Tonhöhe angezeigt.
- Stimmen Sie Ihre Gitarre, bis der Zeiger im Fenster die Mittelposition erreicht.
- Sie können den Stimmmodus verlassen, indem Sie einen beliebigen Fußschalter oder eine beliebige Taste (außer TAP) drücken.

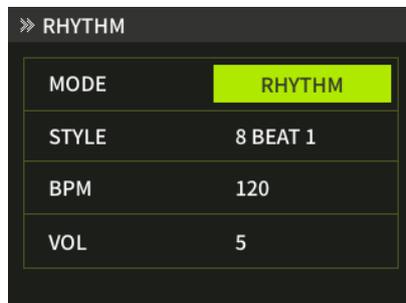
## Drum-Computer

Das GE150 Plus ist mit einer Drum-Computer Funktion ausgestattet, in der Sie zwischen Schlagzeug-Rhythmen oder Metronom-Klicks auswählen können.

Drücken Sie die **RHYTHM** Taste, um den Drum-Computer zu starten und das **RHYTHM** Menü zu öffnen.

Drücken Sie RHYTHM erneut, um den Drum-Computer zu starten/stoppen. Die LED in der RHYTHM Taste leuchtet, wenn der Drum-Computer arbeitet.

### RHYTHM Menü



Drehen / drücken Sie den SELECT Knopf, um Einstellungen in diesem Menü zu ändern.

### MODE:

Wählen Sie zwischen Schlagzeug-Rhythmen (RHYTHM) oder Metronom-Klicks (METRONOME).

**STYLE:**

Wählen Sie einen Rhythmus-Stil oder ein Metronom-Muster aus (im METRONOME Modus).

**BPM:**

Stellen Sie das Tempo für den Drum-Computer über den BPM (Beats pro Minute) Wert ein (zwischen 40 und 260).

**Hinweis:** Wenn der Drum-Computer abspielt, können Sie die **TAP Taste** mehrere Male antippen, um das Tempo einzugeben. Die LED in der TAP Taste blinkt im Takt der aktuell für den Drum-Computer ausgewählten BPM.

Ist der Drum-Computer gestoppt, dient die TAP Taste wieder zur Einstellung des Tempos für das DELAY Modul.

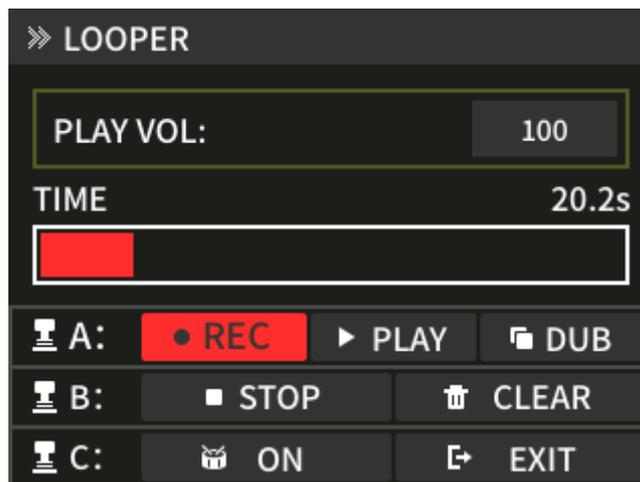
**VOL:**

Anpassung des Lautstärkepegels der Drum-Machine.

**Looper**

Das GE150 Plus ist mit einer Stereo-Looper Funktion mit einer Aufnahmezeit von bis zu 80 Sekunden ausgestattet.

Halten Sie **Fußschalter B+C** gleichzeitig gedrückt, um das Looper Menü zu öffnen.

**PLAY VOL:**

Verwenden Sie den SELECT Knopf, um die **Abspiellautstärke** (PLAY VOL) für den Looper einzustellen. Alle anderen Funktionen des Loopers werden über die Fußschalter A und B gesteuert:

**REC (Aufnahme):**

Wenn die Aufnahme (Track) leer ist, drücken Sie **Fußschalter A**, um die Aufnahme zu starten. Das REC Symbol im Fenster leuchtet und das TIME Feld zeigt eine rote Fortschrittleiste. Der LED Ring um Fußschalter A leuchtet durchgängig **rot**, um eine laufende Aufnahme anzuzeigen.

**Hinweis:** Wenn Sie aufnehmen, bis die Fortschrittleiste voll ist (80 Sekunden), schaltet der Looper automatisch auf Abspielen um.

**PLAY (Abspielen):**

Während Aufnahme (REC), Overdubbing (DUB) oder im STOP Zustand, können Sie auf **Fußschalter A** treten, um das Abspielen der aufgenommenen Tracks zu starten. Das PLAY Symbol im Fenster leuchtet, die Fortschrittleiste repräsentiert den Loop in seiner Aufnahmelänge und der LED Ring um Fußschalter A leuchtet durchgängig **blau**, um den Abspielvorgang anzuzeigen.

### **DUB (Aufnahme der nächsten Ebene):**

Treten Sie während des Abspielvorgangs (PLAY) auf **Fußschalter A**, um die Aufnahme der nächsten Track-Ebene zu beginnen (DUB). Das DUB Symbol im Fenster leuchtet, die Fortschrittsleiste wird rot angezeigt und der LED Ring um Fußschalter A leuchtet durchgängig **rot**, um eine laufende Aufnahme anzuzeigen.

### **STOP:**

Treten Sie während PLAY oder DUB auf **Fußschalter B**, um das Abspielen zu stoppen. Das STOP Symbol im Fenster leuchtet, die Fortschrittsleiste hört auf sich zu bewegen und der LED Ring um Fußschalter B **blinkt gelb**.

### **CLEAR:**

Sie können in jedem Betriebszustand **Fußschalter B** treten und für mehr als 1 Sekunde halten, um den **CLEAR** Befehl auszuführen und alle Tracks zu löschen. Das CLEAR Symbol im Fenster leuchtet und keiner der LED Ringe um Fußschalter A oder B Fußschalter leuchtet.

### **Fußschalter C:**

Treten Sie im Looper Modus auf Fußschalter C, um den **Drum-Computer zu starten / stoppen**. Der Drum-Computer spielt den Rhythmus, oder die Metronom-Klicks, die sie zuvor über die Drum-Computer Funktion programmiert haben (siehe oben). Das Feld im Fenster zeigt "ON" und der LED Ring um den Fußschalter leuchtet **grün**, wenn der Drum-Computer arbeitet. Das Feld im Fenster zeigt "OFF" und der LED Ring um den Fußschalter leuchtet nicht, wenn der Drum-Computer nicht arbeitet.

### **Looper Modus beenden:**

Halten Sie den Fußschalter C für mehr als eine Sekunde gedrückt, um den **Looper Modus zu beenden**. Sie können auch eine beliebige Taste (mit Ausnahme von TAP) drücken, um den Looper Modus zu verlassen.

**Hinweis:** Wenn der Looper gerade abspielt, während Sie den Looper Modus verlassen, läuft das Abspielen weiter, und Sie müssen den Looper Modus erneut öffnen (B+C halten), um das Abspielen zu beenden. Wenn der Drum-Computer abspielt, kann dieser jederzeit durch Drücken der RHYTHM Taste gestoppt werden, auch wenn er im Looper Modus gestartet wurde.

## ***OTG Funktion***

Die USB-C Buchse am GE150 Plus kann für die Verbindung zu einem Mobiltelefon oder Tablet verwendet werden, um OTG (On-The-Go) Funktionen für Aufnahme und Abspielen von Audiomaterial zu nutzen.

### **Geräte anschließen:**

Verwenden Sie für die Verbindung zwischen Ihrem GE150 Plus und Ihrem Mobiltelefon / Tablet ein USB-C Kabel. Nach Aufbau der Verbindung können Sie geeignete Apps von Drittanbietern auf Ihrem Mobilgerät verwenden, um Audiomaterial über Ihr GE150 Plus abzuspielen oder Audiosignale aus Ihrem GE150 Plus aufzuzeichnen bzw. zu bearbeiten.

### **Hinweis:**

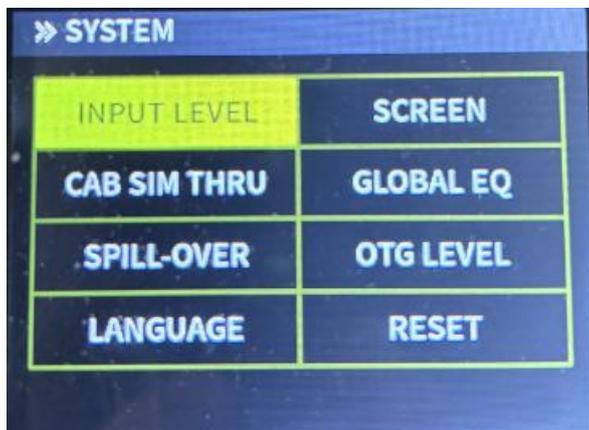
- Achten Sie darauf, dass Ihr Mobilgerät OTG Funktionen unterstützt, bevor Sie diese Funktion nutzen.
- Je nach Anschlusskonfiguration an Ihrem Mobilgerät müssen Sie eventuell einen geeigneten USB-C OTG Adapter erwerben.
- Wenn Sie Audiomaterial von Ihrem Mobilgerät über das GE150 Plus abspielen, verwenden Sie bitte die Lautstärkeregelungen auf Ihrem Mobilgerät, um die OTG Eingangslautstärke am GE150 Plus anzupassen.

## OTG Ausgangslautstärke

Drücken Sie die SYSTEM Taste, um die Systemeinstellungen aufzurufen. Wählen Sie OTG LEVEL und passen Sie die Ausgangslautstärke für das Signal an, dass über die OTG Funktion an der USB Buchse ausgegeben wird.

# SYSTEMEINSTELLUNGEN

Das Fenster für globale Systemeinstellungen wird mit der **SYSTEM** Taste auf dem Gerät geöffnet. Auswahl und Änderungen von Menüeinträgen werden über den SELECT Knopf vorgenommen.



## **INPUT LEVEL (Eingangspegel)**

Verwenden Sie diese Einstellung zur Anpassung des globalen Eingangspegels am GE150 Plus an den Ausgangspegel des aktuell verwendeten Instruments. Der Anpassungsbereich liegt zwischen  $-\infty$  dB und + 6 dB. Die Auswahl ist global und gilt für alle Presets.

**Hinweis:** Die Anpassung des globalen Eingangspegels kann Eingangsverzerrungen durch zu starke Eingangssignale vermeiden.

## **SCREEN (Bildschirmhelligkeit)**

In einigen Situationen möchten Sie möglicherweise die Bildschirmhelligkeit an verschiedene Beleuchtungssituationen anpassen, oder auch die Akkulebensdauer der Akkuversion verlängern.

## **CAB SIM TRHU (Bypass für Boxensimulationen)**

Wenn das CAB Modul in einigen Presets aktiviert ist, können Sie hier festlegen, ob eine Boxensimulation auf den linken und / oder rechten Ausgangskanal angewendet wird oder ob das Modul für einen oder beide Kanäle umgangen wird (Bypass). Diese Einstellung gilt für alle Ausgangsverbindungen (linker/rechter Ausgang, Kopfhörer, OTG) und kann für bestimmte Anschlusszenarien erforderlich sein, bei denen unterschiedliche Ausgänge mit oder ohne Boxensimulation (oder Amp-Simulation) verwendet werden. Siehe Abschnitt [ANSCHLUSSBEISPIELE](#) für weitere Informationen.

- Wählen Sie CAB SIM THRU (Bypass für Boxensimulation) aus und stellen Sie dann den gewünschten Status für den linken und rechten Kanal ein.
- Ist **ON** ausgewählt, wird die Boxensimulation auf den Kanal angewendet.
- Ist **THRU** ausgewählt, wird die Boxensimulation für diesen Kanal umgangen.

**Hinweis:** Wenn der rechte und linke Kanal auf verschiedene Zustände eingestellt sind, wird das **CAB Modul** automatisch am Ende der Effektkette positioniert.

## GLOBAL EQ

Mit dieser Einstellung können Sie den Sound schnell an die Anforderungen verschiedener Auftrittsorte und den Frequenzgang verschiedener Verstärkeranlagen anpassen. Auf diese Weise vermeiden Sie umständliche Anpassungen für jedes einzelne Preset.



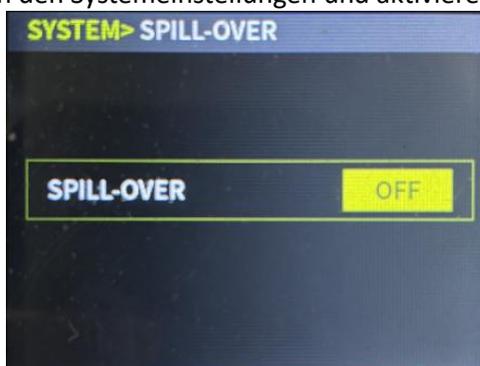
## SPILL-OVER (Effektfahnen)

Das GE150 Plus unterstützt die Trail-Funktion für Delay- und Reverb-Effekte. Unter bestimmten Bedingungen können Delay-Wiederholungen oder Reverb-Echos natürlich ausklingen, wenn ein entsprechendes Modul innerhalb eines Presets ausgeschaltet wird oder wenn auf ein anderes Preset umgeschaltet wird.

### Trails beim Umschalten von Presets:

Diese Art des Umschaltens wird durch die Verwendung der A, B oder C Fußschalter zum Wechseln von Presets erreicht.

- Suchen Sie SPILL-OVER in den Systemeinstellungen und aktivieren Sie die Funktion.



- Kopieren Sie ein Ziel-Preset und speichern Sie es an der Position, zu der Sie wechseln möchten.
- In der neuen Preset-Position können Sie den Schaltzustand des Moduls ändern oder verschiedene Parametereinstellungen entsprechend Ihrer Soundvorstellungen anpassen.
- Nach Abschluss dieser Einstellungen können Sie zwischen diesen beiden Presets umschalten und die Hallfahnen von Delay und Reverb natürlich ausklingen lassen.

## OTG LEVEL (OTG Ausgangslautstärke)

Passen Sie die Ausgangslautstärke für das Signal an, das über die OTG Funktion an der USB Buchse ausgegeben wird.

## LANGUAGE (Sprache)

Das GE150 Plus unterstützt Menüs in Chinesisch und in Englisch.

## RESET

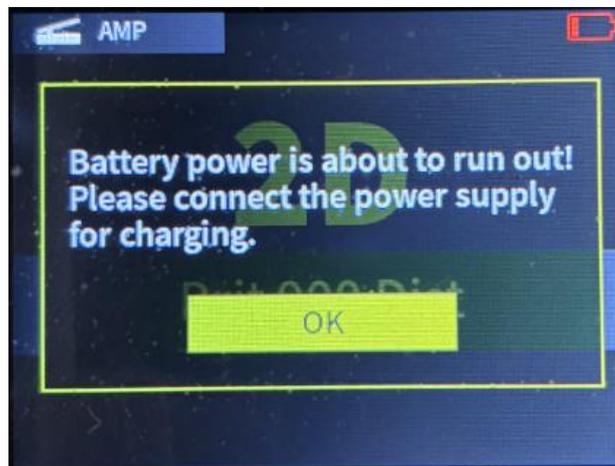
Wählen Sie RESET, um das GE150 Plus auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.  
Verwenden Sie SELECT, um zu bestätigen (YES) oder abzubrechen (NO).

## AKKU

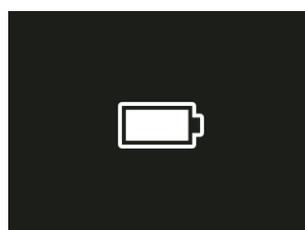
Das GE150 Plus Li ist eine Version des GE150 Plus mit integriertem Lithium-Akku.  
Informationen zum Akkuzustand werden bei eingeschaltetem Gerät am oberen rechten Rand des Hauptfensters angezeigt.



- Wenn der Akkuladezustand auf 20 % abfällt, erscheint eine Warnmeldung zu niedrigem Akkuzustand. Sie sollten das Netzteil anschließen, um zu verhindern, dass das Gerät aus Strommangel abschaltet, was zum Verlust von ungespeicherten Einstellungen und Parametern führen kann.



- Das Gerät schaltet sich automatisch ab, wenn der Akku leer ist. Es kann in diesem Zustand nicht wieder eingeschaltet werden. Schließen Sie das Netzteil an, um das Gerät wieder zu starten.
- Wenn das Netzteil bei eingeschaltetem Gerät angeschlossen ist und der Akku geladen wird, zeigt das Akkusymbol einen grünen Blitz, um den Ladevorgang zu bestätigen.
- Wenn das Netzteil bei ausgeschaltetem Gerät angeschlossen ist und der Akku geladen wird, zeigt das Fenster folgende Akkuladeanzeige:



Mooer bietet für Ihr GE150 Plus die MOOER STUDIO Computer Editor-Software an. Sie können diese zur Bearbeitung von Effektmodulparametern, zum Import oder Export von Preset Dateien, zum Import von GNR/GIR/IR Dateien anderer Anbieter und zur Datensicherung verwenden. Änderungen an den Einstellungen werden in Echtzeit zwischen dem GE150 Plus und der Software übertragen. Auf diese Weise können Sie mit der Software direkt Ihre Einstellungen anpassen, während Sie üben.

## Software herunterladen

Besuchen Sie die MOOER AUDIO Website ([www.mooeraudio.com](http://www.mooeraudio.com)) und navigieren Sie zum Bereich SUPPORT - DOWNLOAD. Navigieren Sie zur "GE150 Plus" Download-Seite, laden Sie das entsprechende Installationsprogramm für Ihr Betriebssystem (Windows oder Mac) herunter und installieren Sie es.

## Systemanforderungen:

- Windows Win10 oder höher
- Mac OS-10.11 oder höher

## Verbindung herstellen

Verwenden Sie nach abgeschlossener Installation das beiliegende USB Kabel, um Ihr GE150 Plus mit dem Computer zu verbinden. Starten Sie die GE150 Plus Software. Um eine stabile Verbindung zu gewährleisten, sollten Sie den Anschluss über USB-Hubs vermeiden und das USB-Kabel direkt an einen USB Anschluss Ihres Computers anschließen. Die Software wird automatisch eine Verbindung zu Ihrem Gerät herstellen.

## Software Fenster



### 1. Preset Speicherbereich

In diesem Bereich wird das aktuell aktive Preset angezeigt.

Sie können direkt in das Feld schreiben, um den Namen zu ändern und auf das Speichersymbol klicken, um alle Änderungen an diesem Preset zu speichern.

Sie können die links/rechts Pfeile verwenden, um zwischen Presets zu wechseln.

## 2. Preset Liste

In diesem Bereich werden alle Presets angezeigt, die in Ihrem GE150 Plus gespeichert sind. Sie können ein Preset durch Anklicken auswählen und aktivieren. Sie können auch die rechte Maustaste verwenden, um ein ausgewähltes Preset zu kopieren, einzufügen, löschen und umzubenennen.

## 3. Lokaler Ordner

In diesem Bereich wird eine Liste der auf Ihrem Computer gespeicherten Presets angezeigt.

Sie können Presets von Ihrem GE150 Plus auf Ihrem Computer speichern, indem Sie ein Preset vom Bereich darüber in diesen Bereich ziehen.

Sie können Presets von Ihrem Computer in Ihr GE150 Plus laden, indem sie ein Preset aus diesem Bereich in den Bereich darüber ziehen.

Sie können die rechte Maustaste verwenden, um der Liste Preset Dateien hinzuzufügen, die an anderen Orten auf Ihrem Computer gespeichert sind, um Preset Dateien zu löschen, die Liste zu aktualisieren und den lokalen Preset auf Ihrem Computer zu öffnen.

## 4. Bereich für Funktions- und Systemeinstellungen

In diesem Bereich können Sie Informationen zum Drum-Computer einsehen, die CAB SIM Bypass Einstellungen anpassen, Expression Pedal Zuordnungen ansehen und bearbeiten und das Menü für Systemeinstellungen öffnen. Die Untermenüs für EXP und SYSTEM bieten die gleichen Optionen wie die entsprechenden Menüs im GE150 Plus. (Siehe [Expression Pedal](#) und [SYSTEMEINSTELLUNGEN](#).)

## 5. Effektmodulbereich

In diesem Bereich wird der EIN / AUS Status der Effektmodule für das aktuelle Preset angezeigt. Verwenden Sie die Maus, um ein Modul für die Parameterbearbeitung im Bereich darunter auszuwählen, und um Module EIN/AUS zu schalten.

## 6. Liste der Effektmodelle

Dieser Bereich zeigt eine Liste der Effekttypen, die mit dem ausgewählten Modul genutzt werden können. Wählen Sie ein Modell durch Anklicken in der Liste aus. Der Schalter darüber kann zum EIN/AUS schalten des Modul verwendet werden.

## 7. Parameter-Einstellbereich

Dieser Bereich zeigt die für das gewählte Effektmodell verfügbaren Parameter an. Sie können diese durch Klick auf die Pfeilsymbole unter den Parameternamen oder durch Ziehen der Anzeigen mit der Maus anpassen. Alle Änderungen sind in Echtzeit über das GE150 Plus zu hören.

### Hinweis zum Speichern:

Wenn Sie im Software-Fenster Änderungen vorgenommen haben und in der Software zu einem anderen Preset wechseln möchten, erhalten Sie eine Aufforderung zum Speichern der Änderungen.

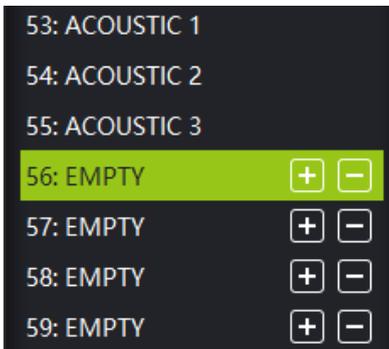
Wenn Sie jedoch Presets über die Fußschalter auf dem GE150 Plus wechseln, erfolgt keine Speicheraufforderung und ungespeicherte Änderungen gehen verloren!

## **Management von GNR Dateien**

Das GE150 Plus unterstützt den Import von GNR/GIR/IR-Dateien von Drittanbietern für Verstärker- und Boxensimulationen.

GNR ist eine Verstärkersimulation Sample-Datei, basierend auf MNRS Technologie, die Sound-Samples von echten Verstärkern über "GE LABS" erfasst. MOOER Geräte, die MNRS Dateien unterstützen, können Dateien nutzen, die von [www.mooerstudio.com](http://www.mooerstudio.com) heruntergeladen werden können. Nutzer können MNRS Dateien auf ihre Computer herunterladen und diese dann in das Gerät laden.

- Speichern Sie eine GNR Datei auf Ihrem Computer.
- Wählen Sie im GE150 Plus Software-Fenster das CAB Modul aus.
- Suchen Sie in der Modellliste einen leeren Speicherplatz ("EMPTY").



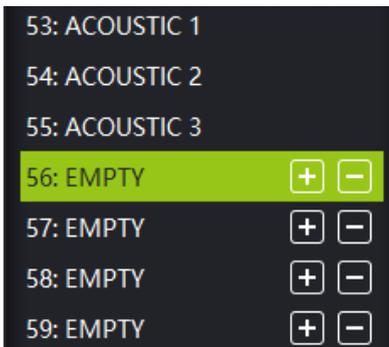
- Klicken Sie auf das "+" Symbol und der Windows Explorer wird geöffnet. Suchen Sie Ihre gespeicherte GNR Datei und klicken Sie "Öffnen". Die Datei wird in Ihr GE150 Plus importiert und kann jetzt im AMP Modul in Ihren Presets genutzt werden.
- Klicken Sie auf das "-" Symbol hinter einer importierten Datei, um diese zu löschen. Sie werden zur Bestätigung durch Klick auf "Yes" aufgefordert.

## Management von GIR /IR Dateien

GIR- und IR-Dateien sind Sample Dateien für Boxensimulationen, die auf der Impuls-Reponse Technologie basieren.

Das Standardformat für IR Dateien ist "wav". Eine GIR Datei ist das Ergebnis der Erfassung von Daten aus einem echten Verstärkersystem mit "GE LABS". Beide Dateiarnten können mit folgenden Schritten in das CAB Modul importiert und genutzt werden.

- Speichern die GIR/IR Datei auf Ihrem Computer.
- Wählen Sie im GE150 Plus Software-Fenster das CAB Modul aus.
- Suchen Sie in der Modellliste einen leeren Speicherplatz ("EMPTY").



- Klicken Sie auf das "+" Symbol und der Windows Explorer wird geöffnet. Suchen Sie Ihre gespeicherte GIR oder IR Datei und klicken Sie "Öffnen". Die Datei wird in Ihr GE150 Plus importiert und kann jetzt im CAB Modul in Ihren Presets genutzt werden.
- Klicken Sie auf das "-" Symbol hinter einer importierten Datei, um diese zu löschen. Sie werden zur Bestätigung durch Klick auf "Yes" aufgefordert.

## Firmware-Aktualisierung

Wenn eine neue offizielle Firmware veröffentlicht wird, können Sie die neue Version der Software von der offiziellen Website herunterladen, um die Firmware des GE150 Plus zu aktualisieren. Befolgen Sie diese Schritte:

1. Vor der Installation der neuen Softwareversion wird empfohlen, die aktuelle Version der Computersoftware zu verwenden, um ein Backup Ihrer Presets durchzuführen. Klicken Sie auf das Symbol für Systemeinstellungen in der oberen rechten Ecke, klicken Sie im folgenden Menü auf "Backup" und dann auf "Speichern", um die Datensicherung abzuschließen, nachdem Sie im Dialogfenster einen Dateipfad für die Sicherungsdatei ausgewählt haben.
2. Besuchen Sie die offizielle MOOER Website, um die neueste Version der Editor-Software



- herunterzuladen.
3. Entpacken und installieren Sie die Datei. Achten Sie darauf, dass Sie denselben Installationspfad beibehalten.
  4. Verwenden Sie nach abgeschlossener Installation das beiliegende USB Kabel, um Ihr GE150 Plus mit dem Computer zu verbinden.
  5. Drücken Sie gleichzeitig die A + B Fußschalter am GE150 Plus und schalten Sie dann den Netzschalter ein. Das Gerät wird nun im Update-Modus hochgefahren und auf dem Bildschirm wird "Updating" angezeigt.
  6. Öffnen Sie die neu installierte Software auf Ihrem Computer und klicken Sie im Dialogfeld auf "Start".
  7. Warten Sie, bis der Fortschrittsbalken für die Aktualisierung vollständig ist.
  8. Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, klicken Sie im Dialogfeld auf "Finish", und das GE150 Plus wird automatisch neu gestartet.
  9. Nach dem Neustart öffnen Sie die neue Version der Computersoftware erneut, klicken Sie in den Systemeinstellungen auf "Restore". Wählen Sie im Dialogfenster die zuvor exportierte Sicherungsdatei zum Importieren aus. Warten Sie, bis der Fortschrittsbalken für den Import 100 % erreicht hat. Das GE150 Plus startet dann automatisch neu und die Wiederherstellung Ihrer zuvor gespeicherten Daten ist abgeschlossen.

**Hinweis:**

- Um Probleme zu vermeiden, sollten Sie während der Aktualisierung die USB Verbindung und die Stromversorgung nicht trennen. Schließen Sie das Gerät immer direkt an einen USB-Anschluss des Computers an und vermeiden Sie die Verwendung von USB-Hubs.
- Wenn Sie feststellen, dass sich die Versionsnummer nach der Aktualisierung nicht geändert hat, überprüfen Sie bitte, ob die neue Version der Editor-Software korrekt installiert wurde. Wenn Sie feststellen, dass es sich noch um die alte Version handelt, können Sie das alte Programm deinstallieren und das neue Programm erneut installieren.

## ***Preset Backup***

Um Ihre Lieblings-Presets auf Ihrem Computer zu sichern, ziehen Sie diese aus der PRESET Liste im Software-Fenster nach unten in die COMPUTER Liste.

Um ein gesichertes Preset wieder ins GE150 Plus zu laden, ziehen Sie es aus der COMPUTER Liste in die PRESET Liste. Der Speicherplatz, an dem das Preset auf Ihrem Gerät gespeichert werden soll, wird beim Ziehen hervorgehoben.

**WARNUNG:** Das in dem ausgewählten Speicherplatz bereits vorhandene Preset wird überschrieben!

### Das GE150 Plus startet nicht

- Vergewissern Sie sich, dass das Originalnetzteil korrekt angeschlossen ist.
- GE150 Plus Li (Akkuversion): Achten Sie darauf, dass ausreichend Akkuladung vorhanden ist, um den Strombedarf beim Hochfahren zu decken. Schließen Sie das Originalnetzteil an, bevor Sie das Gerät starten.

### Kein Sound nach dem Starten

- Überprüfen Sie, ob der MASTER Regler auf dem Pedal auf die richtige Position eingestellt ist.
- Navigieren Sie zu INPUT LEVEL in den Systemeinstellungen, um zu überprüfen, dass der Regler für die Eingangsverstärkung korrekt eingestellt ist.
- Überprüfen Sie, ob sich das EXPRESSION Pedal im Volume Modus befindet und bewegen Sie die Wippe nach vorne in die geschlossene Position.

### Nebengeräusche

- Bitte verwenden Sie Signalkabel mit guter Abschirmung.
- Wechseln Sie die Nutzungsumgebung oder die Nutzungszeit, um zu ermitteln, ob die Störungen durch Quellen in der Umgebung verursacht werden.
- Halten Sie Abstand von Computern, Motoren, Lüftern oder anderen Elektrogeräten, um elektromagnetische Störeinflüsse zu reduzieren.

### Das GE150 Plus funktioniert nicht wie erwartet

- Navigieren Sie zum SYSTEMS Menü und verwenden Sie RESET, um das Gerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.
- Laden Sie die neueste Version der MOOER Studio Software on auf Ihren Computer herunter, verbinden Sie Ihr GE150 Plus und führen Sie eine Firmware-Aktualisierung durch. Siehe Abschnitt [Firmware-Aktualisierung](#).

## TECHNISCHE DATEN

### Effekte

Anzahl der Module	9
Gesamtzahl der Effektmodelle	170
Preset-Speicherplätze	198

### Impulse Response

Unterstützte Formate	WAV
Abtastrate	44,1 kHz
Abtastgenauigkeit	24 Bit
Anzahl der Sample Points	512 Points

### Eingang

Anschlussart	1 x 6,35 mm unsymmetrische Mono-Klinkenbuchse
Eingangsimpedanz	2,2 MOhm
Maximaler Eingangspegel	5,75 dBu

### Audio Analog-Digital Wandler

Abtastrate	44,1 kHz
Abtastgenauigkeit	24 Bit
Dynamikumfang	5,75 dBu
Frequenzgang	20 Hz - 20 kHz

### Ausgänge

Anschlussart	2 x 6,35 mm unsymmetrische Mono-Klinkenbuchse
Ausgangsimpedanz	100 Ohm
Maximaler Ausgangspegel	11,75 dBu

### Kopfhörerbuchse

Anschlussart	1 x 3,5 mm unsymmetrische Stereo-Klinkenbuchse
Ausgangsimpedanz	32 Ohm
Maximaler Ausgangspegel	11,75 dBu

### Audio Digital-Analog Wandler

Dynamikumfang	11,75 dBu
Frequenzgang	20 Hz - 20 kHz
Signal-Rausch-Verhältnis	97 dB

### USB Schnittstelle

TYP-C Buchse

### Stromversorgung

GE150 Plus: 9 VDC, 300 mA, Minuspol am Mittelkontakt  
GE150 Plus Li: 9 VDC, 1,5 A, Minuspol am Mittelkontakt

### GE150 Plus Li:

**Akku** Li-Ionen, wiederaufladbar, 2000 mAh, 22,2 Wh, 7,4 V  
**Batterielebensdauer** ca. 9 Stunden

### Betriebstemperatur

0 - 60°C

### Maße

256 x 145 x 54 mm (LxBxH)

### Gewicht

GE150 Plus: 0,86 kg / GE150 Plus Li: 1,02 kg

### Zubehör

Netzteil, USB Kabel, Schnellstartanleitung

Haftungsausschluss: Aktualisierungen der Parameter werden nicht gesondert bekannt gegeben.

### ***FX Verschiedene Module***

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Cry Wah	Modelliert auf Grundlage des GCB95.
2	535 Wah	Modelliert auf Grundlage des modernen 535Q.
3	Auto Wah	Moduliertes Wah mit automatischem Sweep.
4	Talk Wah Ah	Talking Wah Algorithmus aus dem MOOER® Red Kid.
5	Talk Wah Oh	Talking Wah Algorithmus aus dem MOOER® Red Kid.
6	Touch Wah	Auto-Wah mit dynamischem Hüllkurvenfilter.
7	Yellow comp	Basiert auf MOOER® YELLOW COMP-Kompressor mit vier Parametern.
8	Blue comp	Kompressor basierend auf MOOER® BLUE COMP mit vier Parametern.
9	S comp	Einstellbarer Zweiparameter-Kompressor.
10	Red comp	Zweiparameter-Kompressor.
11	Limiter	Limiter mit zwei Parametern.
12	Inter Reducer	Im Gegensatz zu herkömmlichen Noise Gates besteht das Prinzip darin, das Rauschen zu reduzieren und gleichzeitig einen natürlichen Ausklang zu erhalten, indem das herkömmliche Signal vom weißen Rauschen im Signal getrennt und das weiße Rauschen eliminiert wird.

### ***DS Overdrive / Verzerrer Modelle***

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Tube DR	Basiert auf B.K. Butler® Tubedrive
2	808	Basiert auf IBANEZ® TS808
3	Pure Boost	Basiert auf MOOER® Pure Boost
4	Flex Boost	Basiert auf MOOER® Flex Boost
5	D-Drive	Basiert auf Barber® Direct Drive
6	Black Rat	Basiert auf ProCo® Rat
7	Grey Faze	Basiert auf MOOER® Grey Faze
8	Muffy	Basiert auf EHX® Big Muff
9	MTL Zone	Basiert auf BOSS® Metal Zone
10	MTL Master	Basiert auf Digitech® Metal Master
11	Obsessive Dist	Basiert auf Fulltone® OCD
12	Jimmy OD	Basiert auf Paul Cochrane® Timmy OD
13	Full Drv	Basiert auf Fulltone® Fulldrive 2
14	Shred	Basiert auf Marshall® Shred Master
15	Beebee Pre	Basiert auf Xotic® BB Preamp
16	Beebee+	Basiert auf Xotic® BB Plus
17	Riet	Basiert auf Suhr® Riot
18	Tight DS	Basiert auf Amptweaker® Tight Rock
19	Full DS	Basiert auf Fulltone® GT-500
20	Gold Clon	Basiert auf Klon® Centaur Gold
21	VX Tube OD	Basiert auf VOX® Tube OD
22	Tight Metal	Basiert auf Amptweaker® Tight Metal
23	The Juicer	Basiert auf MOOER® The Juicer
24	Rumble Drive	Basiert auf MOOER® Rumble Drive
25	Solo	Basiert auf MOOER® Solo
26	Blues Mood	Basiert auf MOOER® Blues Mood

27	Blues Crab	Basiert auf MOOER® Blues Crab
28	Hustle Drive	Basiert auf MOOER® Hustle Drive

## **AMP Verstärkersimulationsmodelle**

<b>Effektbeschreibung</b>		
<b>Nr.</b>	<b>Modellname</b>	<b>Beschreibung</b>
1	65 US DLX	Basiert auf Fender® 65 Deluxe Reverb
2	65 US TW	Basiert auf Fender® 65 Twin Reverb
3	59 US BASS	Basiert auf Fender® 59 Bassman
4	US Sonic	Basiert auf Fender® Super Sonic
5	US BLUES CL	Basiert auf Fender® Blues Deluxe Clean Setting
6	US BLUES OD	Basiert auf Fender® Blues Deluxe Overdrive Setting
7	J800	Basiert auf Marshall® JCM800
8	J900	Basiert auf Marshall® JCM900
9	PLX 100	Basiert auf Marshall® Plexi 100
10	E650 CL	Basiert auf ENGL® E650 Clean Setting
11	E650 DS	Basiert auf Engl® E650 Distortion Setting
12	Powerbell CL	Basiert auf ENGL® Powerball E645 Clean Setting
13	Powerbell DS	Basiert auf ENGL® Powerball E645 Distortion Setting
14	Blacknight CL	Basiert auf ENGL® Blackmore Signature Clean Setting
15	Blacknight DS	Basiert auf ENGL® Blackmore Signature Distortion Setting
16	MARK III CL	Basiert auf MESA Boogie® MARK III Clean Setting
17	MARK III DS	Basiert auf MESA Boogie® MARK III Distortion Setting
18	MARK V CL	Basiert auf MESA Boogie® MARK V Clean Setting
19	MARK V DS	Basiert auf MESA Boogie® MARK V Distortion Setting
20	Tri Rec CL	Basiert auf MESA Boogie® Triple Rectifier Clean Setting
21	Tri Rec DS	Basiert auf MESA Boogie® Triple Rectifier Distortion Setting
22	Rock Verb CL	Basiert auf Orange® Rockerverb Clean Setting
23	Rock Verb DS	Basiert auf Orange® Rockerverb Distortion Setting
24	Citrus 30	Basiert auf Orange® AD30
25	Citrus 50	Basiert auf Orange® OR50
26	Slow 100 CR	Basiert auf Soldano® SLO-100 Crunch Setting
27	Slow 100 DS	Basiert auf Soldano® SLO-100 Distortion Setting
28	DR ZEE 18 JR	Basiert auf DR.Z® Maz18 Jr
29	DR ZEE Reck	Basiert auf DR.Z® Z-Wreck
30	JET 100H CL	Basiert auf Jet City® JCA100H Clean Setting
31	Jet 100H OD	Basiert auf Jet City® JCA100H Overdrive Setting
32	JAZZ 120	Basiert auf Roland® JC-120
33	UK 30 CL	Basiert auf VOX® AC30 Clean Setting
34	UK 30 OD	Basiert auf VOX® AC30 Overdrive Setting
35	HWT 103	Basiert auf Hiwatt® DR-103
36	PV 5050 CL	Basiert auf Peavey® 5150 Clean Setting
37	PV 5050 DS	Basiert auf Peavey® 5150 Distortion Setting
38	Regal Tone CL	Basiert auf Tone King® Falcon Rhythm Setting
39	Regal Tone OD1	Basiert auf Tone King® Falcon Tweed Setting
40	Regal Tone OD2	Basiert auf Tone King® Falcon Lead Setting
41	Carol CL	Basiert auf Two Rock® Coral Clean Setting
42	Carol OD	Basiert auf Two Rock® Coral Overdrive Setting
43	Cardeff	Basiert auf Two Rock® Cardiff
44	EV 5050 CL	Basiert auf EVH® 5150 Clean Setting

45	EV 5050 DS	Basiert auf EVH® 5150 Distortion Setting
46	HT Club CL	Basiert auf Blackstar® HT Stage 100 Clean Setting
47	HT Club DS	Basiert auf Blackstar® HT Stage 100 Distortion Setting
48	Hugen CL	Basiert auf Diezel® Hagen Clean Setting
49	Hugen OD	Basiert auf Diezel® Hagen Overdrive Setting
50	Hugen DS	Basiert auf Diezel® Hagen Distortion Setting
51	Koche OD	Basiert auf Koch® Powertone Overdrive Setting
52	Koche DS	Basiert auf Koch® Powertone Distortion Setting
53	Acoustic 1	Akkustik-Gitarrenverstärker Simulation 1
54	Acoustic 2	Akkustik-Gitarrenverstärker Simulation 2
55	Acoustic 3	Akkustik-Gitarrenverstärker Simulation 3
56-75	EMPTY	Speicherplätze können für GNR Dateien verwendet werden, die über die Computer-Software heruntergeladen wurden

## **CAB Boxensimulationsmodule**

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	US DLX 112	Basiert auf Fender® 65 Deluxe Reverb 112 Box
2	US TWN 212	Basiert auf Fender® 65 Twin Reverb 212 Box
3	US Bass 410	Basiert auf Fender® 59 Bassman 410 Box
4	Sonic 112	Basiert auf Fender® Super Sonic 112 Box
5	Blues 112	Basiert auf Fender® Blues Deluxe 112 Box
6	1960 412	Basiert auf Marshall® 1960A 412 Box
7	Eagle P412	Basiert auf ENGL® Pro XXL 412 Box
8	Eagle S412	Basiert auf ENGL® Vintage XXL 412 Box
9	Mark 112	Basiert auf Mesa Boogie® Mark 112 Box
10	Rec 412	Basiert auf Mesa Boogie® Rectifier Standard 412 Box
11	Citrus 412	Basiert auf Orange® PPC 412 Box
12	Citrus 212	Basiert auf Orange® PPC 212 Box
13	Slow 412	Basiert auf Soldano® Slo 412 Box
14	Dr Zee 112	Basiert auf DR.Z® MAZ 112 Box
15	Dr Zee 112	Basiert auf DR.Z® MAZ 112 Box
16	Jazz 212	Basiert auf Roland® JC120 212 Box
17	UK 212	Basiert auf VOX® AC30 212 Box
18	HWT 412	Basiert auf Hiwatt® AP412 Box
19	PV 5050 412	Basiert auf Peavey® 5150 412 Box
20	Regal Tone 110	Basiert auf Tone King® Falcon 110 Box
21	Two Stones 212	Basiert auf Two Rock® 212 Box
22	Cardeff 112	Basiert auf Two Rock® 112 Box
23	EV 5050 412	Basiert auf EVH® 5150 412 Box
24	HT 412	Basiert auf Blackstar® HTV 412 Box
25	Gas Station 412	Basiert auf Diezel® Hagen 412 Box
26	Accoustic 112	Simulation einer Box für Akustikgitarre, 1 x 12" Lautsprecher
27-46	EMPTY	Speicherplätze können für GIR /IR Dateien verwendet werden, die über die Computer-Software heruntergeladen wurden

## NS Noise Gate Module

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Noise Killer	Hartes Noise Gate, basierend auf Moorer® Micro Noise Killer. Der Effekt löst Probleme mit Nebengeräuschen schnell und effizient über einfache Schwellwerteinstellungen.
2	Intel Reducer	Im Gegensatz zu herkömmlichen Noise Gates trennt dieser Effekt das konventionelle Signal vom weißen Rauschen im Signal und eliminiert das weiße Rauschen, um eine Rauschreduzierung unter Beibehaltung des natürlichen Ausklings zu erreichen. Dieses Modul wird für den Einsatz vor Verzerrungseffekten oder Lautsprechersimulationen empfohlen.
3	Noise Gate	Studio Noise Gate mit vier Parametern. Der Benutzer kann den effektiven Schwellwert entsprechend dem aktuellen Rauschpegel einstellen, dann die geeignete Attack- und Release-Phase entsprechend seinen Bedürfnissen anpassen und schließlich die geeignete Dämpfung auswählen.

## EQ Equalizer Module

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Moorer G	5-Band EQ für Gitarre
2	Moorer HM	5-Band EQ für Heavy-Gitarre
3	Moorer G-6	6-Band EQ für Gitarre
4	Custom EQ	3-Band EQ mit einstellbaren Frequenzbändern

## MOD Modulationsmodelle

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Phaser	Basiert auf MOORER® Ninety Orange, normale Sinuswellen
2	Step Phaser	Rechteckwellen- Phasenverschiebung
3	Fat Phaser	Niederfrequenz-Phasenverschiebung
4	Flanger	Basiert auf MOORER® E-Lady, Rechteckwelleneffekt
5	Jet Flanger	Basiert auf MOORER® Jet Flanger
6	Tremolo	Basiert auf MOORER® Trelicopter
7	Stutter	Rechteckwellen-Tremoloeffekt
8	Vibrato	Tonhöhenmodulation
9	Pitch Shift	Tonhöhenverschiebungseffekt, basierend auf dem Originalsound
10	Detune	Fein abgestimmte Tonhöhenanpassung
11	Rotary	Simuliert einen Vintage Leslie Rotary-Effekt
12	Ana Chorus	Klassische Analogchorus
13	Tri Chorus	Expressiver Multi-Chorus Effekt
14	Ring Mod	Ringmodulator Effekt
15	Q-Filter	Auto-Wah Effekt
16	High Pass	Modulationsfilter, das hohe Frequenzen betont
17	Low Pass	Modulationsfilter, das tiefer Frequenzen betont
18	Slow Gear	Automatisches Anschwellen der Lautstärke
19	Lofi	Filter mit niedriger Abtastrate für Lo-Fi Sound
20	Multi Phaser	Analoger Phaser-Effekt mit mehreren Stufen
21	Modern Phaser	Phaser mit modernem Sound.
22	Flanger Pro	Professioneller Flanger-Effekt mit mehr Einstelloptionen für Parameter.
23	Modern Rotary	Rotary-Effekt mit modernem Sound.

24	Optical Tremolo	Simuliert ein Gerät, das ein Muster von einer rotierenden Scheibe ausliest und dieses in einen die Lautstärke modulierenden "Tremolo"-Effekt umwandelt.
25	Octave	Fügt eine Note eine Oktave höher oder tiefer hinzu.

## **DELAY Modelle**

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Digital	Kristallklare Wiederholungen
2	Analog	Warmer und weicher Klang einer Anologschaltung, reproduziert mit digitaler Technology
3	Real	Realistische und natürliche Echos
4	Tape	Nachbildung eines klassischen Bandechos
5	Mod	Digitales Delay mit modulierten Wiederholungen
6	Reverse	Klares umgekehrtes Delay
7	Pingpong	Räumlich links/rechts positioniertes Ping-Pong Delay
8	Dynamic	Digitales Delay, das auf die Dynamik des Instruments reagiert
9	Dual Delay	Zwei klare Delays mit unabhängigen Einstellmöglichkeiten für die Zeit

## **REVERB Hallmodelle**

Effektbeschreibung		
Nr.	Modellname	Beschreibung
1	Room	Kleiner Raumhall
2	Hall	Konzertsaal-Hall mit reichhaltiger Diffusion und langer Abklingzeit
3	Church	Hall, der einen großen Raum simuliert, mit langen Abklingzeiten
4	Plate	Heller Metallplattenhall
5	Spring	Vintage-Federhall
6	Mod	Hall mit zusätzlichem Chorus-Effekt, der mehr Details hinzufügt
7	Cave	Hall, der die diffuse Reflexion unregelmäßiger Oberflächen in einer Höhle wiedergibt
8	Shimmer	Großartig klingender Hall mit "Shimmer" Effekt.

**Hinweis:** Die Namen der in diesem Handbuch genannten Hersteller und Produkte sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen und werden hier nur zur Veranschaulichung der in diesem Produkt simulierten Arten von Effekt-Sounds verwendet.